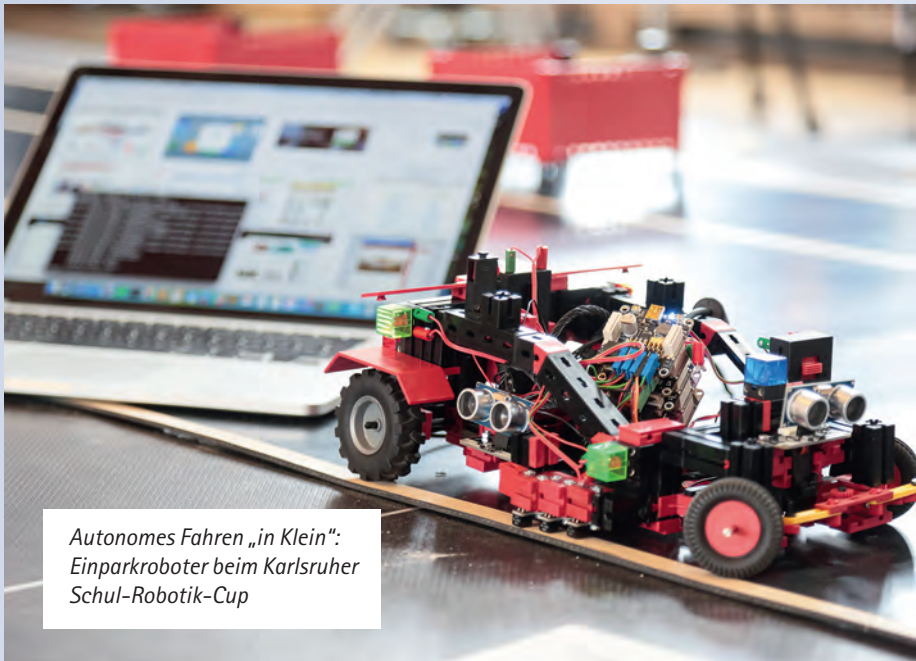


NACHWUCHSFÖRDERUNG

Karlsruhe ist MINT-Region

Foto: Wolfram Sieber, Fotoskop



*Autonomes Fahren „in Klein“:
Einparkroboter beim Karlsruher
Schul-Robotik-Cup*



Foto: Sandra Jacques

Dirk Fox
Initiator der Karlsruher
Technik-Initiative

„ Wir konnten die Expertenjury
durch unseren Macher-
Ansatz überzeugen.“

Der Förderwettbewerb MINT-Regionen ist eine Initiative der Körber-Stiftung und des Stifterverbands zum Aufbau regionaler MINT-Netzwerke. Karlsruhe wurde 2017 als eine von sieben geförderten Regionen ausgewählt.

zugeschnitten ist. Regionale Netzwerke für die MINT-Bildung, kurz MINT-Regionen, sind ein wichtiger strategischer Ansatz, um die Qualität der naturwissenschaftlich-technischen Bildung nachhaltig zu verbessern. Das zeigen viele gute Beispiele in ganz Deutschland. Mit dem Förderwettbewerb

ruher Schulen. Sie ist ein Projekt des Karlsruher IT-Clusters CyberForum e.V. in Kooperation mit der Schülerakademie Karlsruhe, unterstützt von Karlsruher Unternehmen, dem Lions-Club Karlsruhe-Turmberg und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. In Karlsruhe nehmen inzwischen wöchentlich etwa 400 Schülerinnen und Schüler an einer Technik-AG teil, gewinnen Preise auf Robotik-Wettbewerben und zeigen, wie gut die Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen, Schulen, engagierten Eltern und IT-Unternehmen in der Region funktioniert. Mit Hilfe zahlreicher Sponsoren und Förderer wurden in den vergangenen Jahren Grundschulen und Gymnasien mit einer Technik- oder Robotik-AG ausgestattet bzw. bestehende AGs ausgebaut. Nun ist die Einrichtung der Stelle eines MINT-Koordinators im CyberForum geplant, um die vielen wertvollen MINT-Angebote der Region besser zu koordinieren, sichtbarer und unter Schülerinnen und Schülern bekannter zu machen.

Ein innovationsstarkes Deutschland braucht gut ausgebildeten MINT-Nachwuchs (MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). In den vergangenen Jahren sind deshalb zahlreiche Initiativen für die naturwissenschaftlich-technische Bildung entstanden. Eine wesentliche Herausforderung besteht aktuell darin, die in den Regionen vorhandenen MINT-Angebote besser aufeinander abzustimmen. Das gelingt nur, wenn die Akteure vor Ort an einem Strang ziehen, gemeinsame Ziele formulieren und ihre Maßnahmen entsprechend koordinieren. Im besten Fall entsteht so eine konsistente MINT-Förderkette, die optimal auf die regionalen Bedarfe

**3. Karlsruher
Schul-Robotik-Cup
am 1. Juli 2017**



werb treiben Stifterverband und Körber-Stiftung diese Entwicklung weiter voran und unterstützen MINT-Engagierte beim Aufbau neuer Netzwerke in Städten und Gemeinden.

In Karlsruhe koordiniert die Karlsruher Technik-Initiative dieses Engagement, weckt und fördert Technik-Begeisterung an Karls-

fox@cyberforum.de

www.robotikklub.wordpress.com